

Erfolgskonzept Verbundstudium

Das Verbundstudium der Fachhochschulen Nordrhein-Westfalens ist ein speziell auf die Anforderungen von Berufstätigen bzw. Auszubildenden ausgerichtetes Studienkonzept. Es bündelt die Kompetenzen leistungsstarker Fachhochschulen und bietet die intelligente Kombination von Studium und Berufspraxis. Dadurch wird ein anwendungsbezogenes Lernen gefördert und die Umsetzung von erworbenem Wissen im Berufsalltag ermöglicht. Gleichzeitig bringen die Studierenden ihre betrieblichen Erfahrungen zu praxisrelevanten Problemstellungen aktiv im Studium ein – so profitieren sowohl Studierende als auch Unternehmen durch das Verbundstudium.

Vorteile

Für Studierende

Ihre Berufstätigkeit bleibt erhalten
Sie studieren direkt an der Fachhochschule neben Ihrem Beruf oder Ihrer Ausbildung.

Sie können Familie, Studium und Beruf verbinden

Die flexible Zeit- und Lerneinteilung im Selbststudium sowie die samstags stattfindenden Präsenzveranstaltungen machen die Vereinbarkeit von Familie, Studium und Beruf möglich.

Sie profitieren doppelt

Während des Studiums müssen Sie nicht auf Ihr gewohntes Gehalt verzichten – nach dem Abschluss eröffnen sich gute Karriere- und Verdienstperspektiven.

Sie qualifizieren sich praxisnah weiter

Das im Studium Erlernte können Sie direkt im Arbeitsalltag einsetzen.

Sie lernen von Mitstudierenden und Professoren/-innen

Kleine Lerngruppen ermöglichen den intensiven persönlichen Austausch untereinander – so ist eine optimale Betreuung möglich und es entstehen wertvolle Netzwerke für die Zukunft.

Für Unternehmen

Sie können langfristiger planen
MitarbeiterInnen stehen dem Unternehmen während des Studiums als vollwertige Arbeitskraft zur Verfügung – der Führungsnachwuchs bildet sich gezielt weiter.

Mitarbeiter/-innen sind motivierter
Die Erfahrungen zeigen, dass das Engagement von Verbundstudierenden sich positiv auf die Mitarbeit in der Unternehmen auswirkt.

Sie erhalten Know-how für den Arbeitsalltag

Ihr Unternehmen profitiert in der täglichen Praxis direkt vom Wissenszuwachs Ihrer MitarbeiterInnen.

Sie bekommen ein Studien-Gesamtpaket

Das Verbundstudium bietet zielgerichtete Weiterqualifizierung anstatt nicht aufeinander abgestimmte, einzelne Bildungsbausteine.

Sie gewinnen qualifizierte Auszubildende

Durch die Möglichkeit der Kombination von Studium und Ausbildung können Sie besonders leistungsstarken BewerberInnen ein attraktives Ausbildungsangebot offerieren.

Bewerbung & Gebühren

Das Studium startet zum Wintersemester. Bewerbungen sind an die jeweilige Hochschule zu richten. Bewerbungsschluss ist in der Regel der 15. August.
Fachhochschule Südwestfalen: www.fh-swf.de

Studienvoraussetzungen: *Abitur/Fachhochschulreife* oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung oder bestandene Zugangsprüfung für Bewerberinnen und Bewerber ohne formale Hochschulreife. Des Weiteren ist eine berufspraktische Tätigkeit in der Form eines Praktikums im Umfang von sechs Wochen bis spätestens zum Beginn des dritten Fachsemesters nachzuweisen. Für die Anrechnung sind Einblicke in pädagogische Tätigkeiten in frühpädagogischen Einrichtungen erforderlich.

Bewerber/innen mit staatlicher Anerkennung zum/zur Erzieher/in oder einer gleichwertigen Berufsausbildung (z.B. staatl. Anerkennung zum/zur Heilerziehungspfleger/-in) können auf Antrag in das dritte Fachsemester eingestuft werden.

Kosten: Immatrikulations- und Rückmeldegebühren der Hochschule sowie ca. € 108,- Materialbezugsgebühren pro Semester.

Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.) Frühpädagogik sowie die Anerkennung als Kindheitspädagoge/-in

Ihre Ansprechpartner/-Innen

Allgemeine Studienberatung IfV-NRW

Andreas Dordel, Dipl. Soz.-Wiss.
Anna Jäger, M.A. Erz.-Wiss.
Anita Lensing, M.A. KoWi.
Im Alten Holz 131, 58093 Hagen
Tel. 02331/9330-909
studienberatung@ifv-nrw.de, www.verbundstudium.de

Fachberatung

Fachhochschule Südwestfalen
Wissenschaftliches Zentrum Frühpädagogik
Lübecker Ring 2, 59494 Soest
Tel. 02921/378-3510, Fax 02921/378-3120
wzff@fh-swf.de

Weitere Informationen und Ansprechpartner unter www.verbundstudium.de/bachelor/fruehpädagogik

VERBUNDSTUDIUM

Berufsbegleitend zum Hochschulabschluss



VS

B.A.
FRÜHPÄDAGOGIK

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences

Studienangebot der staatlichen Fachhochschulen in NRW

Was heißt Verbundstudium?

Verbund von Studium und Beruf oder Ausbildung

- Fördert ein anwendungsbezogenes Lernen
- Ermöglicht die Reflexion und Umsetzung des Gelernten im Berufsalltag
- Nutzt wertvolle Synergien zwischen Studium und Beruf

Verbund von Selbststudium und Präsenzstudium

Eigenverantwortliches Lernen im Selbststudium nach freier Zeiteinteilung

- Lernen mit didaktisch aufbereiteten Lerneinheiten
- Lernen mit digitalen Lern- und Kommunikationsplattformen (online)
- Kooperatives Lernen in studentischen Lerngruppen

Aktives Lernen in regelmäßigen Präsenzveranstaltungen an der Hochschule

- Lernen in regional zusammengestellten Studiengruppen
- Vertiefung und praxisnahe Anwendung in Seminaren, Übungen und Praktika
- Begleitung der Lernprozesse durch praxiserfahrene Lehrende
- Regelmäßiger Austausch mit KommilitonInnen und Lehrenden

Verbund der staatlichen Fachhochschulen in NRW

- Nutzung des wissenschaftlichen Know-hows in Forschung und Lehre
- Breites Angebot akkreditierter Bachelor- und Masterstudiengänge
- Kontinuierliche Verbesserung durch umfassendes Qualitätsmanagement

Berufsbegleitend zum Bachelor of Arts Frühpädagogik

Sie suchen eine Möglichkeit berufsbegleitend einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss im Bereich der Pädagogik der frühen Kindheit zu erwerben?

Der Verbundstudiengang Frühpädagogik vermittelt auf der Basis elementardidaktischer und humanwissenschaftlicher Grundlagen Kenntnisse zur Erziehung und Bildung im frühen Kindesalter. Neben den klassischen frühpädagogischen Inhalten orientiert sich der Verbundstudiengang auch an mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bildungsbereichen. Weiterhin erwerben die Studierenden u.a. Kompetenzen im Bereich „Leitung und Management“, um sich für Führungsaufgaben in frühpädagogischen Einrichtungen wie z. B. Kindertagesstätten zu qualifizieren.

Der Studiengang wird von der Fachhochschule Südwestfalen am Standort Soest angeboten.

Berufsprofil

Absolventinnen und Absolventen des Verbundstudiengangs Frühpädagogik können im Bereich von Kindertageseinrichtungen, anderen Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe sowie an Schnittstellen von Kindertageseinrichtungen und Grundschulen arbeiten. Weiter sind sie für die Übernahme von Leitungsfunktionen, Aufgaben in der Beratung und bei Trägern qualifiziert.

Einsatzgebiete

- Kindertageseinrichtungen
- Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe
- Schnittstellen von Kindertageseinrichtungen und Grundschule
- Aus-, Fort- und Weiterbildung

Inhalte und Aufbau des Studiums

Semester	Module			
1	Einführung in die Pädagogik der frühen Kindheit	Didaktik und Methodik	Psychomotorische Erziehung	Praxisprojekt I
2	Arbeitsfelder und institutionelle Rahmenbedingungen I	Ästhetisch-musische Bildung	Gesundheitsförderung	Sozial-emotionale Entwicklung
3	Einführung in die Kinder- und Kindheitsforschung	Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	Mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Bildung I	Praxisprojekt II
4	Pädagogische Ansätze und Programme	Entwicklungspsychologische Grundlagen	Sprachentwicklung und-förderung I	Interkulturelle Pädagogik
5	Spielpädagogik	Pädagogische Diagnostik	Mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Bildung II	Praxisprojekt III
6	Sprachentwicklung und -förderung II	Qualitäts- und Teamentwicklung	Wahlpflichtschwerpunkt *	Integrative und inklusive Pädagogik
7	Arbeitsfelder und institutionelle Rahmenbedingungen II	Erziehungskooperation	Wahlpflichtschwerpunkt *	Praxisprojekt IV
8	Transitionen	Vertiefung wissenschaftlichen Arbeitens	Wahlpflichtschwerpunkt *	Praxisprojekt V
9	Bachelorarbeit und Kolloquium (mündliche Prüfung)			

* Als Wahlpflichtschwerpunkte können gewählt werden: „Leitung und Management“ oder „Mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Bildung“.

Näheres zu den Studieninhalten erfahren Sie unter www.verbundstudium.de/bachelor/fruehpaedagogik und im Modulhandbuch.



Informationen rund um Organisation und Ablauf

Studienorganisation

Der Verbundstudiengang Frühpädagogik ist gekennzeichnet durch einen hohen Praxisbezug und kann parallel zur Berufstätigkeit absolviert werden.

Der Verbundstudiengang beinhaltet fünf Praxisprojekte jeweils bestehend aus einem Begleitseminar und einem Praxisanteil, welcher bevorzugt am Arbeitsplatz der Studierenden durchgeführt wird. Ist der Arbeitsplatz keiner einschlägig frühpädagogischen Einrichtung zuzuordnen, so müssen sich die Studierenden eigenständig um eine entsprechende Praxiseinrichtung bemühen.

Der Praxisanteil der ersten vier Praxisprojekte beträgt jeweils ca. 67 Stunden. Diese sind gleichmäßig auf das Semester zu verteilen. Das letzte Praxisprojekt im 8. Semester beinhaltet den doppelten Praxisanteil. Der Praxisanteil in der Einrichtung findet in der Regel in der Zeit von ca. 2 Wochen vor der 1. Präsenzveranstaltung bis zur 8. Präsenzveranstaltung statt. Fehlzeiten müssen nachgeholt werden. Da bereits im 1. Semester ein Praxisprojekt stattfindet, ist es zur Aufnahme des Studiums zwingend erforderlich, sich im Vorfeld eine einschlägige Einrichtung zum Absolvieren des Praxisanteils zu suchen.

Dies muss bei der Planung des Studiums berücksichtigt werden. Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig um einen Praktikumsplatz zu bemühen. Hierbei berät und unterstützt Sie das Team des WZF gerne.

Info-Veranstaltungen

Einmal jährlich findet an der Fachhochschule Südwestfalen am Standort Soest eine Informationsveranstaltung statt. Termine und Anmelde-möglichkeiten finden Sie im Internet unter www.verbundstudium.de

VERBUNDSTUDIUM
Berufsbegleitend zum Hochschulabschluss